



HVBG

HVBG-Info 14/1989 vom 26.05.1989, S. 1124 - 1129, DOK 511.1/017-SG

Zur Frage der unselbständigen Tätigkeit (§ 7 Abs. 1 SGB IV) eines Autokranführers - Beitragserhebung (§§ 723 Abs. 1, 725 Abs. 1 RVO) - Urteil des SG München vom 21.02.1989 - S 21 U 233/88

Zur Frage der unselbständigen Tätigkeit (§ 7 Abs. 1 SGB IV) eines Autokranführers - Beitragserhebung (§§ 723 Abs. 1, 725 Abs. 1 RVO);

hier: Nicht rechtskräftiges Urteil des SG München vom 21.02.1989
- S 21 U 233/88 (vom Ausgang des Berufungsverfahrens
- L 10 U 94/89 - vor dem Bayerischen LSG wird berichtet)

Das SG München hat in seinem Urteil vom 21.02.1989 - S 21 U 233/88 - einen sogenannten selbständigen Autokranführer, der mit Kränen einer Mitgliedsfirma der BG für Fahrzeughaltungen im Auftrag dieser Firma Kranarbeiten ausgeführt hat, als über diese Mitgliedsfirma kraft Gesetzes versichert angesehen und feststellt, daß die Beitragsforderung der BG für Fahrzeughaltungen gegenüber ihrer Mitgliedsfirma auf der Grundlage der an den Autokranführer gezahlten Bezüge rechtmäßig ist.